

Das deutsche Kontingent für das
World Scout Jamboree 2027 sucht eine Person als

Ehrenamtliches Mitglied des Kontingentsteams als Unit-Betreuung (UB)

Wir suchen:

Eine*n motivierte*n Pfadfinder*in, die mit uns das deutsche Kontingent bravely – mutig – mitgestalten möchte. Als Unit-Betreuung (UB) bist du verantwortlich für unsere Unitleitungen (UL). Du sollst als direkter Ansprechpartner fungieren und die UL in jeglicher Hinsicht unterstützen und begleiten. Vor allem ist es Teil deiner Rolle ein Wegweiser zu sein, der sowohl eine Richtung vorgibt, aber auch sämtliche Möglichkeiten, die den Units zur Verfügung stehen, darbietet. Den Werkzeugkasten, der dir hierfür zur Verfügung stehen soll wirst du gemeinsam mit dem Unit Support und den anderen Unit Betreuungen erarbeiten. Werde Teil dieses unvergesslichen Pfadfindererlebnisses!

Deine Aufgaben:

- Mitgestaltung eines Unitbildungsprozesses, der die Bildung von regionalen und überverbandlichen Units mit stabilem Unitleitungsteams garantiert
- Anleitung von Unitleitungs Teams mit regelmäßigen Treffen
- Vorbereitung der Unitleitungen auf mögliche Belastungen und Herausforderungen durch das Jamboree
- Schaffen eines gesunden und effektiven Arbeitsklimas, das den Informationsfluss zwischen den Units und dem Kontingent ermöglicht und einen Raum für Unitleitungen bietet, sich auszutauschen und gegenseitig zu unterstützen

Wir bieten dir:

- ... die Möglichkeit, in deiner spannenden und verantwortungsvollen Position maßgeblich die Strukturen und Abläufe der Units zu gestalten
- ... die Freiheit mit deinen eigenen Ideen den Units ein einmaliges Jamboree Erlebnis zu ermöglichen
- ... ein abwechslungsreiches Aufgabenportfolio durch die Kombination aus organisatorischen und menschlich orientierten Aufgaben

Wir setzen für die Position voraus, dass Du

- Mitglied in einem der Mitgliedsverbände des Rings deutscher Pfadfinder*innenverbände (rdp) und mindestens 18 Jahre alt bist
- Erfahrung als Teamleitung hast und diese für deine Aufgabe nutzt
- bis spätestens vor dem deutschen Vorlager einen Nachweis über eine Präventionsschulung nach den Maßgaben deines Verbandes sowie ein erweitertes Führungszeugnis vorlegst

Das Engagement endet mit Abgabe des Abschlussberichts durch die (erweiterte) Kontingentsleitung. Wir weisen darauf hin, dass alle Aufgaben im Kontingentsteam ehrenamtlich erfüllt werden und die Mitglieder des Kontingentsteams selbst für den Teilnahmebeitrag und anfallende Reisekosten nach



Polen aufkommen müssen. Kosten, die im Rahmen der Vorbereitung anfallen, werden von uns erstattet.

So läuft deine Bewerbung ab:

- Du bewirbst dich bis zum **24. Januar 2025** mit kurzem Anschreiben, Pfadi-CV und der Stellen-ID per E-Mail an valentin.reichenspurner@worldscoutjamboree.de
- Wir treffen eine Vorauswahl, mit geeigneten Kandidat*innen führen wir spätestens ab 26. Januar 2025 Bewerbungsgespräche
- Eine Entscheidung und Ernennung soll bis zum 02. Februar 2025 erfolgen.

Bei Fragen zu dieser Ausschreibung wende dich gerne an valentin.reichenspurner@worldscoutjamboree.de.

Wir freuen uns auf Dich und Deine Bewerbung!

Deine (erweiterte) Kontingentsleitung

Factsheet Jamboree

Über das Jamboree

Das World Scout Jamboree ist das größte internationale Treffen junger Pfadfinder*innen, bei dem alle vier Jahre mehrere zehntausende Teilnehmende zusammenkommen. Es wird ausgerichtet von der World Organization of the Scout Movement (WOSM) gemeinsam mit einem nationalen Pfadfinder*innenverband. Gastgeber für das World Scout Jamboree 2027 ist unser Nachbarland und direkter Partner – der polnische Pfadfinder*innenverband ZHP mit denen wir eng zusammenarbeiten wollen. Das 26. World Scout Jamboree wird vom 20. Juli bis 08. August 2027 in Gdansk, Polen stattfinden, mit etwa 50.000 Pfadfinder*innen und Leitenden.

Mit dem Motto "Bravely" – Mutig – soll Pfadfinder*innen dazu inspirieren sich für die Zukunft der Menschheit und des Planeten zu handeln. Das 26. World Scout Jamboree soll ein Ort werden, der junge Menschen ermutigt ihre Träume zu verwirklichen, Verantwortung zu übernehmen und mutige Schritte in die Zukunft zu gehen.

Das deutsche Kontingent

Jede Nation stellt ein sogenanntes Kontingent aus Leitenden und Teilnehmenden, die gemeinsam das Jamboree besuchen werden. In Deutschland sind 5 Verbände im rdp – dem „Ring“ – verbunden. Dazu gehören der BdP (Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder), der BMPPD (Bund Muslimischer Pfadfinder und Pfadfinderinnen Deutschlands), die DPSG (Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg), die PSG (Pfadfinderinnenschaft St. Georg) und der VCP (Verband christlicher Pfadfinder*innen). Der rdp ermöglicht uns ein gemeinsames, deutsches Kontingent mit einheitlicher Organisation sowie Auftreten. Zum vergangenen World Scout Jamboree 2023 in Korea waren wir mit einem großen Kontingent aus 2.100 Personen vertreten.

Das Kontingent besteht aus den folgenden Rollen und Gruppen:

Teilnehmende (Participants)

Die Teilnehmenden sind zum Zeitpunkt des Jamborees 14 bis 17 Jahre alt. Sie werden viele Aktivitäten erleben, Neues erfahren und diese Erlebnisse mit anderen teilen. Neben dem offiziellen Programm mit Workshops etc. werden die Jugendlichen auch alle Facetten des gemeinsamen Trupplebens kennenlernen. Außerdem werden sie an offenen Angeboten teilnehmen, über das Lagergelände bummeln, Cafés besuchen, neue Freund*innen aus aller Welt kennenlernen und eine Menge Spaß haben.

Unit-Leitungen (Unit Leaders)

Die jugendlichen Teilnehmenden des Weltpfadfinder*innentreffens benötigen eine, zum Zeitpunkt des Jamborees, volljährige Leitung. Jedes Kontingent entsendet pro Patrol (neun Jugendliche) ein Leitungsmitglied. Eine Unit (oder auch Troop) besteht in der Regel aus vier Patrols und hat somit vier Leitungsmitglieder, bzw. 40 Personen insgesamt. Die Unit-Leitungen leben gemeinsam mit ihrer Unit auf einem für sie bestimmten Gelände in einem Teillager (Subcamp), in dem insgesamt etwa 2 000 Teilnehmende unterkommen. Die Unit-Leitungen unterstützen die Jugendlichen bei ihren täglichen Abläufen, sind die ersten Ansprechpersonen für ihre Unit und zudem in die Unit-Logistik sowie die Organisation der Vortreffen involviert. Vor dem Jamboree bereiten die Leitungen ihre Unit unter anderem im Rahmen von gemeinsamen Treffen auf die Maßnahme vor.

Helfer*innen (International Service Team)

Tausende ehrenamtliche helfende Hände, die ebenfalls zum Zeitpunkt des Jamborees volljährig sein müssen, werden zum Gelingen des Jamborees benötigt. Diese internationale Gruppe von

Helfer*innen bildet das International Service Team (IST) und wird für vielfältige Aufgaben eingesetzt. Alle Fähigkeiten sind gefragt und werden benötigt. Deutsche IST sind Teil des deutschen Kontingents.

Kontingenteam (Contingent Management Team)

Das Kontingenteam koordiniert und begleitet die Units, Unit-Leitungen und Helfer*innen des deutschen Kontingents – von Anmeldung, Transport und Logistik, dem Vorlager, dem deutschen Headquarter bis hin zu gesundheitlichen Fragen. Welche Personen und Teams im Detail benötigt werden, gehört zum Gestaltungsspielraum der Kontingentsleitung.

Erweiterte Kontingentsleitung

Die Kontingentsleitung definiert eine Struktur für die Leitungsebene, entsprechend dem Bedarf des Kontingents. Diese erweiterte Kontingentsleitung (eKL) besteht aus den Teamleitungen der einzelnen Teilbereiche innerhalb des Kontingenteams (bspw. die Bereiche Logistik, Anmeldung, Programm). Die erweiterte Kontingentsleitung setzt die übergeordnete Planung der Kontingentsleitung in den jeweiligen Teams um.

Kontingentsleitung und Head of Contingent

Bei der Kontingentsleitung laufen alle Fäden zusammen. Sie ist für die Organisation, Inhalte und die Finanzen des deutschen Kontingents in letzter Instanz verantwortlich. Die Kontingentsleitung bildet die Schnittstelle von Kontingent, Ring, Weltverband und unseren Gastgeber*innen. Der Ring deutscher Pfadfinder*innenverbände (rdp) beruft eine kleine Auswahl an Pfadfinder*innen in die ehrenamtliche Kontingentsleitung, die unter sich eine*n sog. Head of Contingent (HoC) bestimmen. Ein*e HoC ist vor allem eine Formalität bzw. Hauptansprechperson für den Weltverband und die Gastgeber*innen, bedeutet aber nicht, dass diese Person den anderen Kontingentsleitungen vorgesetzt ist - die Kontingentsleitungen arbeiten auf Augenhöhe

Herausforderungen von Großveranstaltungen

Wer auf dem Jamboree in Korea dabei war oder die Berichterstattung verfolgt hat, weiß, dass Großveranstaltungen vor vielen Herausforderungen stehen. Wir müssen den organisatorischen, finanziellen, bürokratischen und kommunikativen Herausforderungen mit einer guten Planung begegnen und stets auch auf Krisen vorbereitet sein. Der Weltverband hat zu diesem Zweck die World Event Strategy erarbeitet, welche das Jamboree-Team mit besseren Strukturen, Anforderungen und Leitfäden unterstützen soll, damit Veranstaltungen wie das Jamboree unseren hohen Ansprüchen an Qualität und Sicherheit gerecht werden.

Auch die Kontingentsleitung und der Ring werden in der Vorbereitung und Durchführung auf verschiedene Herausforderungen treffen. Dazu zählt unter anderem unsere Struktur als Zusammenschluss mehrerer Verbände. Die Kontingentsleitung erwartet hohe Anforderungen seitens der Verbände, des Rings, der Teilnehmenden und der IST – zugleich hat sie viel Gestaltungsspielraum, um diesen Interessen mit eigenen Strukturen gerecht zu werden. Für die erfolgreiche Vorbereitung des Kontingents sind daher Erfahrung im Aufbau solcher Strukturen und Netzwerke ebenso relevant wie eine gute Kommunikationsfähigkeit und Führungskompetenz.